

## **Scham, Schuldgefühle und Delinquenz. Eine Längsschnittuntersuchung junger Strafgefangener**

Scham und Schuldgefühle sind moralische Emotionen, die durch die Abweichung von internalisierten Normen entstehen. Sie dienen im Sinne eines Monitoring als Instanzen der Handlungskontrolle und sind Voraussetzung für Selbstkontrolle bzw. Handlungssteuerung. Von der Gesellschaft wird dieser Mechanismus der Selbststeuerung genutzt, um soziale Kontrolle auszuüben. Mit der öffentlichen Sanktionierung von Fehlverhalten ist die Hoffnung verbunden, beim Straftäter einen Überzeugungswandel herbeizuführen und normkonformes Verhalten zu erzielen, wobei Schuld- und Schamgefühle als Indikator für einen entsprechenden Einstellungswandel dienen. Die vorliegende Untersuchung geht anhand einer längsschnittlichen Befragung von 546 Inhaftierten aus dem Jugendstrafvollzug der empirischen Frage nach, welchen Einfluss Scham und Schuldgefühle, die während einer Haftstrafe erlebt werden, auf das Verhalten nach der Entlassung haben. In einer Ereignisanalyse werden Scham und Schuldgefühle als Prädiktoren der Rückfälligkeit nach der Haftentlassung genutzt. Die Auswertungen zeigen, dass Schuldgefühle tendenziell mit niedrigeren Rückfallraten einhergehen, Schamgefühle hingegen mit höheren. Unter Kontrolle möglicher weiterer Einflussfaktoren finden sich keine signifikanten Haupteffekte. Schuldgefühle, die in Folge eines Gewaltdelikttes auftreten, wirken sich jedoch hemmend in Bezug auf die weitere Delinquenz aus. Die Ergebnisse werden im Hinblick auf ihre Implikationen für Forschung und Praxis diskutiert.

### **Referenz**

Hosser, D. (2005). *Shame, Guilt, and Delinquency. A longitudinal study of young inmates* [Scham, Schuldgefühle und Delinquenz. Eine Längsschnittuntersuchung junger Strafgefangener]. Paper at the 11<sup>th</sup> Working Conference of Legal Psychology Researchers of the German Psychological Association [11. Arbeitstagung der Fachgruppe Rechtspsychologie der Deutschen Gesellschaft für Psychologie] in Bern, Switzerland (22<sup>nd</sup> of September 2005).